

und fahren so fort, bis alle Menschen der Erde, etwa 1500 Millionen an der Zahl, in der Kiste Platz gefunden haben.

Im ganzen also können wir in unserer Kiste nur einunddreißig Schichten mit Menschen vollpacken, und wenn wir für jede Schicht nebst Strohverpackung 1 m rechnen, so nimmt die ganze Menschheit des Erdballes in unserer Kiste nur 31 m Höhe weg, so daß wir mehr als 120mal soviel Menschen, wie in der Welt leben, brauchen, um nur die halbvollte Kiste ganz zu füllen.

Was bleibt uns nun übrig? Wollten wir auch die Tierwelt in die Kiste einpacken und Ochsen, Esel, Schafe, Pferde, Maulesel, Kamele, Elefanten über die eingepackte Menschheit werfen und darauf Geflügel und Fische und Schlangen und alles, was kriecht und fliegt, sie würde doch nicht voll, wenn wir nicht noch zu Felsen und Gebirgen unsere Zuflucht nähmen.

Und das alles ist nur eine einzige Kubikmeile! Gewiß, man bekommt Respekt vor einer Kubikmeile.

Dritter Abschnitt.

Bilder aus der Geographie.

1. Von Freiheit und Vaterland.

(Arndt.)

Wo dir, o Mensch, Gottes Sonne zuerst schien, wo dir die Sterne des Himmels zuerst leuchteten, wo seine Blitze dir zuerst seine Allmacht offenbarten, und seine Sturmwinde dir mit heiligen Schrecken durch die Seele brausten, da ist deine Liebe, da ist dein Vaterland.

Wo das erste Menschenauge sich liebend über deine Wiege neigte, wo deine Mutter dich zuerst mit Freuden auf dem Schoße trug, und dein Vater dir die Lehren der Weisheit und des Christentums ins Herz grub, da ist deine Liebe, da ist dein Vaterland.

Und seien es kahle Felsen und öde Inseln, und wohnte Armut und Mühe dort mit dir, du mußt das Land ewig lieb haben; denn du bist ein Mensch und sollst es nicht vergessen, sondern behalten in deinem Herzen.